





WHZ Westsächsische Hochschule Zwickau
Hochschule für Mobilität

Die Westsächsische Hochschule Zwickau (WHZ) entwickelt als „Hochschule für Mobilität“ mit disziplinärer und kultureller Vielfalt Lösungen für die Zukunftsfragen des Megatrends Mobilität sowie zu gesellschaftlichen und ökonomischen Herausforderungen. Das Zusammenwirken von Menschen und Technik ist dabei der Kristallisationskern unseres interdisziplinären Wirkens. Entsprechend werden rund 3.000 Studierende an acht Fakultäten in den Schwerpunktlinien Technik, Wirtschaft, Sprachen, Gesundheit und Kunst ausgebildet. Dem Credo "innovation meets tradition“ folgend wird der angewandten Forschung und angewandten Kunst eine hohe Bedeutung beigemessen, was regelmäßig zu Spitzenplätzen sowohl bei Studienrankings, als auch bei der Drittmittelquote führt. Die Hochschulstadt Zwickau, das Erzgebirge, das Vogtland und der Freistaat Sachsen bilden für die Hochschulbeschäftigten ein attraktives Arbeits- und Lebensumfeld. Entdecken Sie Ihren neuen Arbeitgeber.

An der Fakultät Wirtschaftswissenschaften ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Professur „Digitale Kommunikation und Datenanalyse“ Kenn.-Nr.: ZKV13

Vergütung / Besoldung	Befristung	Umfang	Standort
W2	unbefristet	Vollzeit	Zwickau

Ihre Tätigkeit:

- Sie sind neben der Marketingprofessur insbesondere für die Forschung und Lehre im Studiengang Kommunikation und Soziale Medien für die technischen Schwerpunkte verantwortlich. Sie vertreten die Lehr- und Forschungsaktivitäten im Bereich der Digitalen Kommunikation und Datenanalyse sowie quantitativer und datenbasierte Methoden. Sie können die Grundlagen der Datenanalyse, Modellbildung, datenbasierter Entscheidungsunterstützung vermitteln, mathematische und quantitative Methoden sowie grundlegende analytische Verfahren auf anschaulichem Niveau erklären und deren Einsatz in wirtschaftlichen, medienbezogenen und kommunikativen Kontexten anhand praxisnaher Beispiele demonstrieren. Dabei greifen Sie auf etablierte und moderne Programmier- und Analysewerkzeuge zurück. Sie berücksichtigen rechtliche und ethische Aspekte datengetriebener Anwendungen, insbesondere Datenschutz, Datensicherheit und verantwortungsvollen Umgang mit Daten.
- Sie sind bereit, Lehraufgaben in interdisziplinären Kontexten (z. B. IT-Recht) insbesondere in den betriebswirtschaftlichen Studiengängen der Fakultät sowie als Dienstleistung für andere Fakultäten und in Weiterbildungsangeboten der Hochschule zu übernehmen.
- Sie sind bereit und in der Lage, die zu vertretenden Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache durchzuführen.

- Sie sind bereit uns in unseren weiterbildenden Studiengängen zu unterstützen, was Lehrveranstaltungen an Randzeiten und Wochenenden beinhaltet.
- Sie arbeiten aktiv im Qualitätsmanagement Studium und Lehre mit, u. a. in der Qualitätssicherung und Weiterentwicklung ihrer vertretenen Studienfächer und bei der Beratung und Betreuung der Studierenden.
- Sie bilden sich hochschuldidaktisch weiter, um gutes Lehren und erfolgreiches Lernen an der WHZ zu ermöglichen.
- Neben der Lehre zeichnen Sie sich durch Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten mit Partnern aus der Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und dem Hochschulbereich aus.
- Sie arbeiten in betriebswirtschaftlichen Forschungsschwerpunkten, die in die strategische Entwicklung der Hochschule und der Fakultät passen, z.B. im digitalen Transformationsumfeld bzw. digitalen Ökosystemen.
- Publikationstätigkeiten und das Einwerben von Drittmitteln sind Bestandteil Ihrer Forschungstätigkeiten.
- Sie pflegen die Kontakte zur Unternehmenspraxis und bauen Kooperationen mit Bildungseinrichtungen weiter aus.
- Sie arbeiten aktiv in der akademischen Selbstverwaltung mit und fördern die interdisziplinäre Zusammenarbeit in Lehre und Forschung.

Ihr Profil:

Sie erfüllen die Einstellungs- und Eignungsvoraussetzung nach § 59 Sächsisches Hochschulgesetz (SächsHSG). Dazu zählen:

- ein erfolgreiches Hochschulstudium in einem für das Lehrgebiet relevanten Studiengang oder artverwandter Studiengänge,
- pädagogische Eignung und hochschuldidaktische Kenntnisse, vorzugsweise durch Lehrerfahrungen an Hochschulen in artverwandten Studiengängen,
- die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird,
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs.

SIE BRINGEN WEITERHIN MIT:

- einschlägige wissenschaftliche sowie berufspraktische Erfahrungen auf zwei oder mehreren der folgenden Gebiete:

    - Fundierte theoretische und praxisnahe Kenntnisse im Kontext datenanalytischer Methoden in digitalen Kontexten (z. B. Verfahren des maschinellen Lernens)
    - Praktische Anwendung von Data-Analytics-Methoden und informatischer/mathematischer Methoden zur Lösung realer Fragestellungen und Optimierung betrieblicher Abläufe, auch im Kontext der digitalen Kommunikation, digitaler Medienproduktion, Plattformökonomien und medienbezogener Anwendungen
    - Entwicklung und Implementierung von Ansätzen zur datenbasierten Entscheidungsunterstützung und damit zur Schaffung nachhaltiger Wettbewerbsvorteile

- eine durch geeignete Publikationen nachgewiesene wissenschaftliche Expertise
- umfangreiche Lehrerfahrungen in den genannten Gebieten
- Nachweise über die Teilnahme an hochschuldidaktischen Weiterbildungen
- eine klare informatische/mathematische Ausrichtung mit Schwerpunkt auf Datenanalyse sowie der Anwendung mathematischer Lösungsalgorithmen zur Effizienzsteigerung in verschiedenen Anwendungskontexten

GEWÜNSCHT SIND:

- theoretisches Hintergrundwissen zu modernen datenanalytischen Verfahren (z. B. neuronale Netze und Deep-Learning-Konzepte)
- Praxiserfahrungen beim Umgang mit datenanalytischen Methoden
- die Fähigkeit, das eigene Wissen allgemeinverständlich und anschaulich zu vermitteln
- die Bereitschaft, neue digitale Trends – insbesondere auch im Kontext der digitalen Kommunikation – aktiv aufzugreifen und in Forschung, Lehre und Transfer weiterzuentwickeln
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Teamorientierung und Offenheit für interdisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb und außerhalb der Hochschule
- Freude daran, Studierende mit Leidenschaft für den Einsatz von KI-Methoden zu begeistern, sie zu fördern und in ihrer Entwicklung zu begleiten
- der Wille, durch entsprechende praktische und wissenschaftliche Tätigkeiten die praxisorientierte Lehre und die angewandte Forschung in den Profillinien der Hochschule weiter auszubauen
- Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln und Betreuung von Forschungsprojekten mit
- Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln und Betreuung von Forschungsprojekten
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift und nach Möglichkeit Auslandserfahrungen
- die Bereitschaft, Ihren Lebensmittelpunkt in die Region zu legen.

Wir bieten:

- als zertifizierte „Familiengerechte Hochschule“ mit entsprechend angepassten Arbeits- und Studienbedingungen eine Unterstützung zur Vereinbarkeit von Beruf und persönlicher Situation
- Förderung interdisziplinärer Vernetzung mit anderen Disziplinen
- flexible und selbstorganisierte Gestaltung Ihrer Arbeitszeit
- (Möglichkeit zur Ernennung in das Beamtenverhältnis, wenn das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet wurde)
- individuelle Fort- und Weiterbildungsangebote
- hohes Maß an Teamarbeit
- Gesundheitsförderung und umfangreiche Sportangebote
- gute Verkehrsanbindung
- Mensen und Cafeterien

Sie haben Fragen zur Ausschreibung?

fachliche Informationen:
Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Prof. Dr.-Ing. habil. Ralph Riedel
Telefon: +49 (0) 375 536-3241
E-Mail: ralph.riedel@whz.de,

zum formellen Ablauf:
Berufungsbeauftragte
Telefon: +49 (0) 375 536-1124
E-Mail: bewerbung.professur@whz.de

Die berufliche Gleichstellung aller liegt uns besonders am Herzen, weshalb wir uns insbesondere in der Wissenschaft mehr Kolleginnen wünschen. Frauen werden daher ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte werden mit entsprechendem Nachweis bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 13.12.2026 über unser Online-Bewerbungsportal mit:

- Anschreiben
- tabellarischer Lebenslauf mit lückenloser Darstellung des schulischen, beruflichen und ggf. wissenschaftlichen Werdegangs mit Zeitangabe
- Publikations- und Vortragsverzeichnis (evtl. Patentliste)
- Überblick über Ihre bisherigen Lehrerfahrungen und -veranstaltungen (einschl. Evaluationen) sowie Forschungstätigkeiten
- Verzeichnis Ihrer Lehr-/Forschungs-/Entwicklungsprojekte, Wettbewerbe, Preise etc.
- Auflistung von Drittmitteleinwerbungen und Projekten
- akademische Zeugnisse und Urkunden
- Arbeitszeugnisse/Gutachten/Tätigkeitberichte über Ihre beruflichen Tätigkeiten/Hochschuldidaktische Weiterbildungsnachweise
- insbesondere Nachweise über die berufspraktischen Erfahrungen außerhalb des Hochschulbereichs gemäß § 59 Abs.1 Nr. 4 Buchst. c SächsHSG (Arbeitsverträge etc.)
- Vorstellungen zum zukünftigen Engagement im Bereich Lehre und Forschung in einer jeweils 2-seitigen Ausarbeitung als Lehr- und Forschungskonzept

Hier finden Sie weitergehende Informationen zur Berufung einer Professur an der Westsächsischen Hochschule Zwickau, zu den erforderlichen Bewerbungsunterlagen und zum Ablauf des Berufungsverfahrens.

Westsächsische Hochschule Zwickau, Postfach 201037, 08056 Zwickau
www.whz.de

Zertifikat seit 2008
audit familiengerechte hochschule